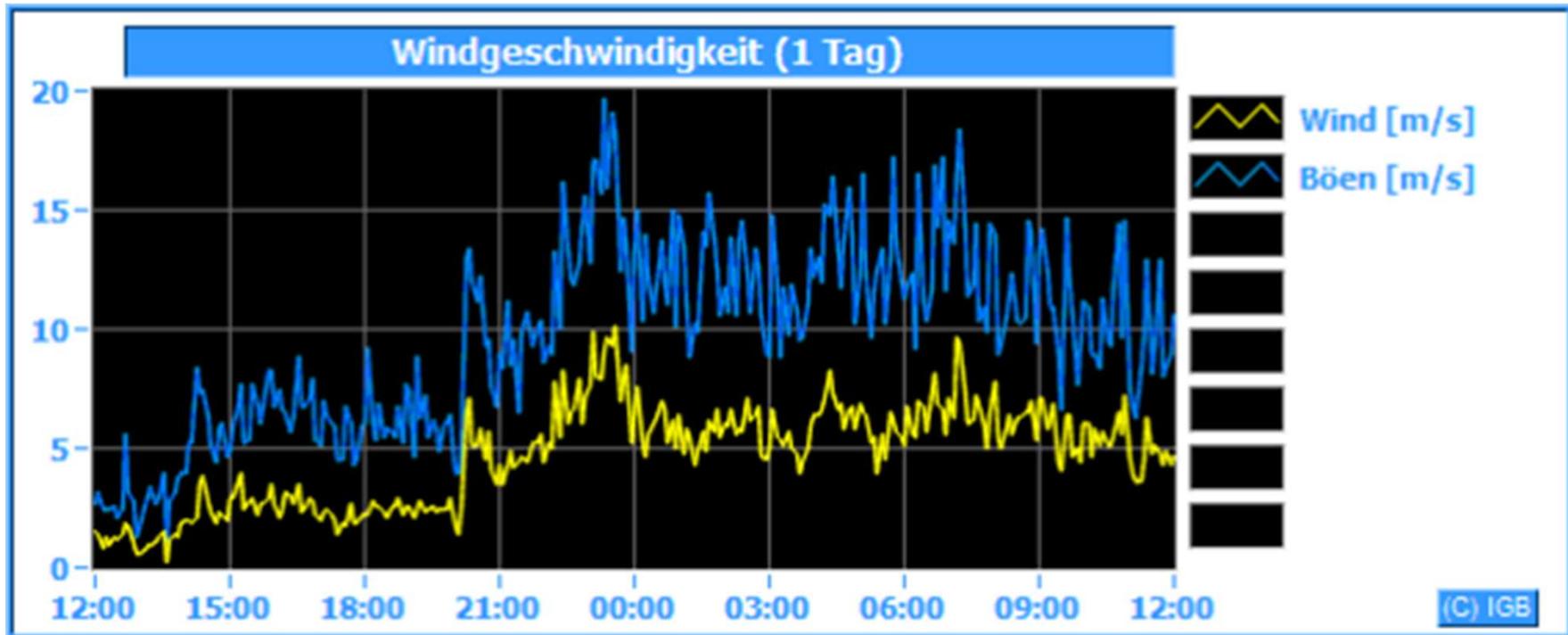


Wettfahrtcrewtreffen 19.02.2022





Themen



- Einführung
- Wesentliche Änderungen der WR 2021-2024
- Aufgabenaufteilung während Veranstaltungen
- Aufgaben und Einsatz von Sicherheitsbooten

- Diskussion zu den Regatten 2021 aus Sicht der Wettfahrleitung
- Crewlisten für Regatten 2022
- Sonstiges...

Die Aufgaben im E einzelnen: Wettfahrleiter



Der Wettfahrleiter muss bei Regatten die Entscheidungen treffen. Seiner Leitung unterstehen:

- Die Startschiffmannschaft
- Die Funktionsboote und deren Mannschaft
- Die Sicherungsboote
- Er ist für den gesamten technischen Ablauf während der Regatta zuständig. Er kann bestimmte Aufgaben und Verantwortlichkeiten delegieren, z.B. Sicherungsboote

Die Aufgaben im Einzelnen: Landorganisationsleiter



Er ist für alles zuständig, was mit der Veranstaltung zu tun hat, aber nicht mit dem direkten Wettfahrtablauf.

Das sind insbesondere:

- Platzorganisation
- Festveranstaltungen
- Verpflegung

Die Aufgaben im Einzelnen: Juryobmann



Er ist für alle schiedsrichterlichen Fragen zuständig und organisiert das Schiedsgericht und dessen Zusammenarbeit mit dem Wettfahrtbüro

Die Aufgaben im Einzelnen: Pin-end und Tonnenleger



- Übernimmt sein Boot
- Bereitet das Equipment vor und stellt die Einsatzfähigkeit seines Bootes sicher.
- Legen der Bahnmarken in Abstimmung mit WFL
- Verlegen von Bahnmarken in Abstimmung mit WFL
- Absichern und Beobachten des Regattafeldes
 - Einsatz als Sicherheitsboot
 - Beobachten auf Absegeln der Bahn und ggf. Dokumentation von NSC
- Übergibt sein Boot

Funktionsboote – Vor erstem Start Nach Skippers Meeting



- Alle Positionen Standby
- Unterstützung beim Ablegen
- Wenn vom WFL bestätigt Unterstützung beim Schleppen
- Empfangsbereit sein(Funk)

Funktionsboote – Auf dem Wasser



- Schwimmweste
- Pünktlich im Wettfahrtgebiet sein
- Beim Startschiff anmelden (Funk)
- Empfangsbereit bleiben

Funktionsboote – Kommunikation

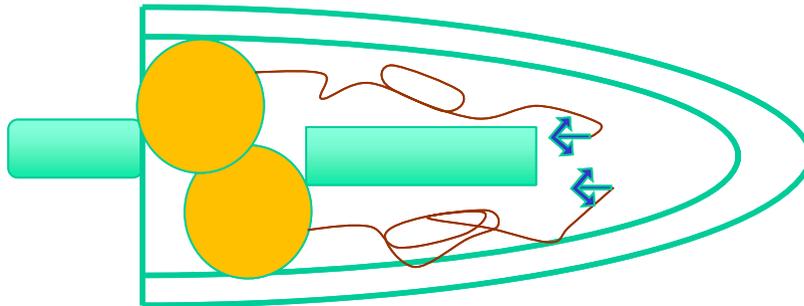


- Sicherstellen, dass Funk jederzeit auf dem Wasser empfangsbereit ist
- Auf Anruf antworten
- Erhaltene Anweisungen bestätigen und umgehend ausführen
- Gestellte Fragen klar und kurz beantworten
- Bei Startablauf und während Zieleingang werden über Funk keine Diskussionen geführt

Funktionsboote – Tonnenleger



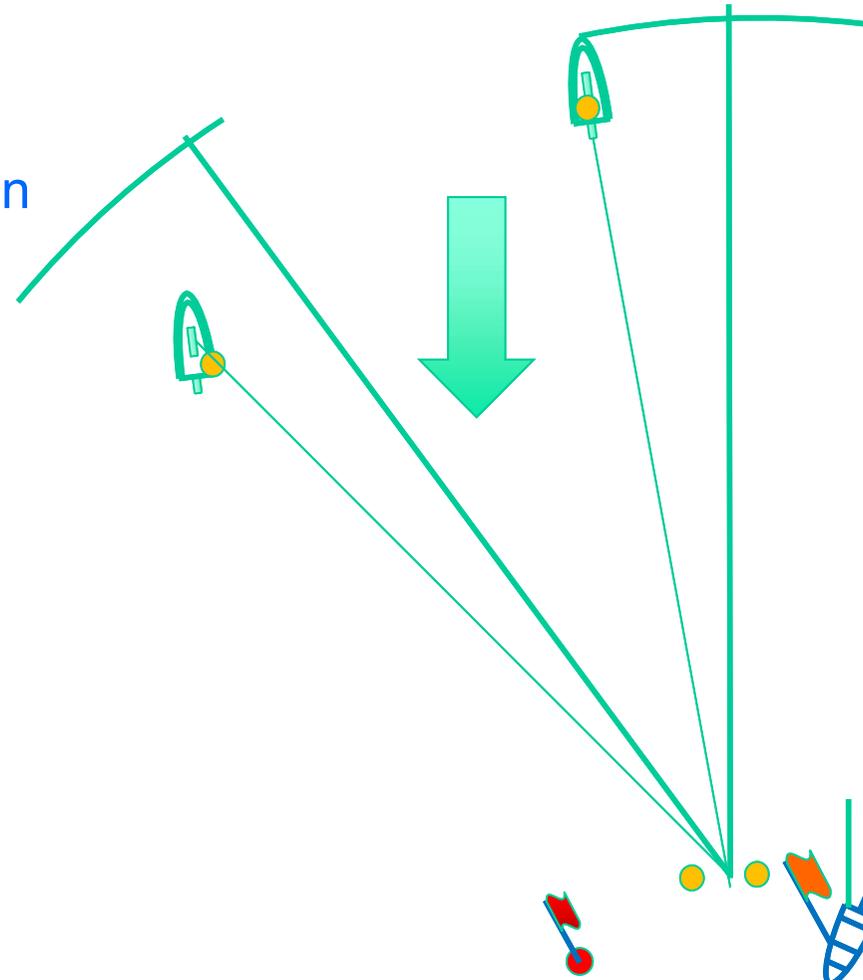
- Sicherstellen, dass Funk jederzeit empfangsbereit
- Tonnen und Ankergeschirr noch im Hafen verbinden
- Ein Satz nach Links ein Satz nach Rechts
- Tonnen nach hinten, Leinen links und rechts, Anker nach vorne
- Reservegeschirr mitnehmen



Position finden



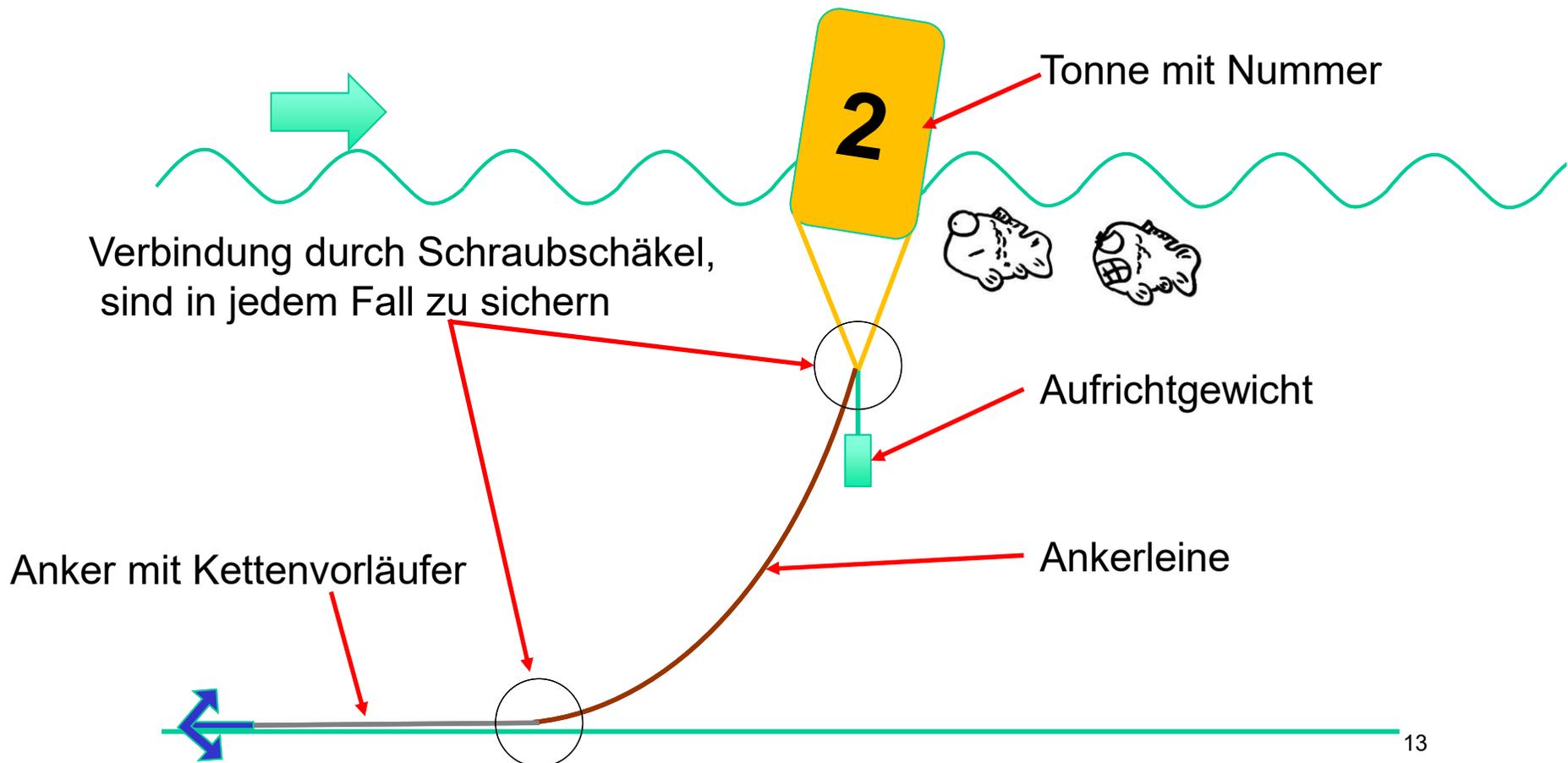
- MoB von Referenzpunkt aufnehmen
- Kursachse von WFL bestätigen lassen
- Kreuzlänge für Tonne 1 von WFL bestätigen lassen
- Kurse und Längen für Tonnen aus Tabelle entnehmen
- Positionen anfahren
- Kreuzpeilungen zum überprüfen nehmen
- Vor Legen Position bestätigen lassen
- Tonne legen



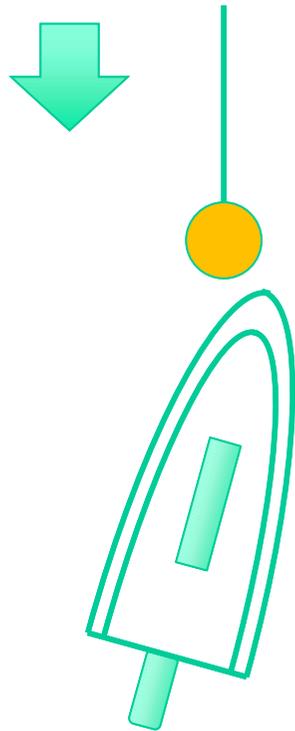
Tonnenlegen



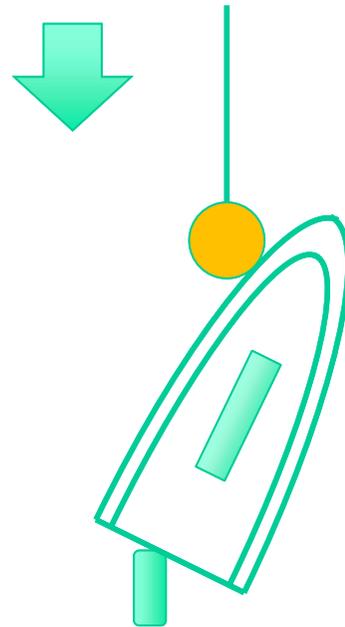
- Vorbereitung von Tonnen + Grundgeschirr erfolgt bereits im Hafen
- Auslegen der Tonne ohne Fahrt im Boot
- Auswerfen des Ankers nach LUV



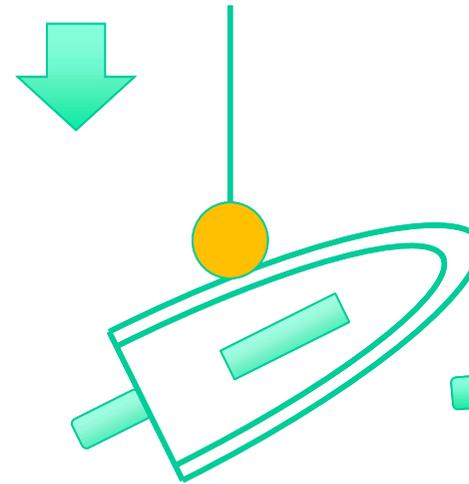
Tonnen aufnehmen



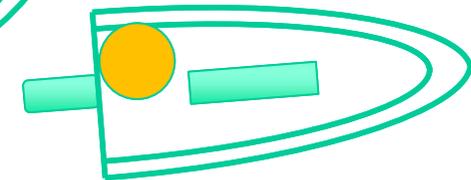
- Tonne anfahren
- Seite festlegen
- Geschwindigkeit rechtzeitig reduzieren



- Nach Kontakt Boot - Leerlauf
- Tonne an Bordwand abrollen lassen



- Tonne nur an Gurten greifen
- Tonne und Aufrichtgewicht ins Boot holen
- Ankerleine einholen
- Anker im Wasser vor Übernahme ins Boot reinigen

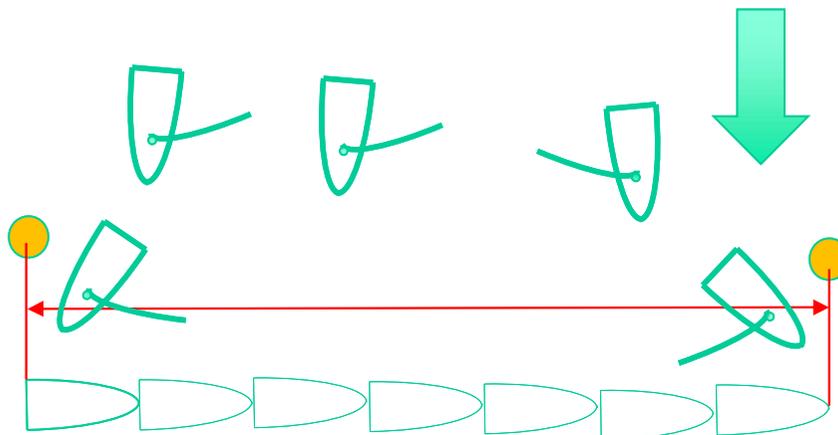


- Klarieren der Leinen
- Tonne sichern
- Anker wenn möglich nach vorne
- Über Funk melden „Tonne X oben“

Gate



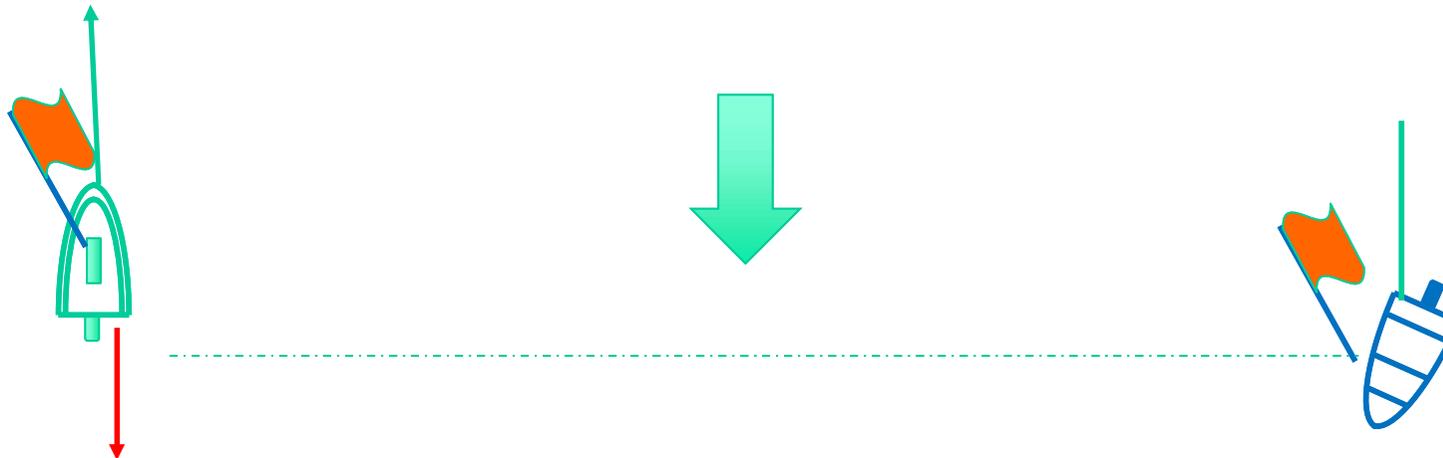
- 1. Tonne legen
- Auf min 7x Bootslänge Abstand zu Tonne 1 fahren
- 2. Tonne möglichst rechtwinklig zu Wind auslegen
- Tonnen setzen lassen
- Abstand überprüfen, ggf. korrigieren, Rangefinder nutzen, wenn möglich
- Zum Abschluss prüfen, ob Tonnen rechtwinklig zum Wind zum liegen gekommen sind, ggf. korrigieren durch Ziehen nach Lee
- Meldung über Funk „Gate X liegt“



Pinendboot ankern



- Peistab mit Flagge „ORANGE“ für Start im Hafen vorbereiten
- Länge der Ankerleine muss zur Startlinie passen
- Bei 10° Korrektur der Startlinie muss das Pinend um 17 m je 100 m Startlinienlänge verziehbar sein
- Länge Startlinie mit WFL abstimmen Rangefinder benutzen, wenn vorhanden
- Anker deutlich in Luv der potentiellen Startlinie einwerfen, Pinendboje festhalten und durchsacken lassen
- Mit WFL optisch oder über Funk abstimmen
- Ankerleine markieren und mitzählen wie viel Leine noch im Wasser.
- Reitgewicht einsetzen, damit Leestarter über Leine kommen
- Lage der Linie überwachen und ggf. WFL informieren



Zweck von Sicherungsbooten:



- Sicherungsboote haben den alleinigen Zweck im Falle von Unfällen deren Folgen für Leib und Leben so gering wie möglich zu halten.
- Die Sicherungsboote müssen die Rettungsfähigkeit gewährleisten. Sie besteht aus:
 - Zur Stelle sein Ein Helfer muss schnell erkennen, sowie eine Person in Gefahr geraten ist und muss sie schnell und sicher erreichen können.
 - Aufnehmen Der Helfer muss die in Gefahr geratene Person an Bord nehmen können.
 - Erste Hilfe Der Helfer muss die nötige Erstversorgung an Bord vornehmen können.
 - Rettungskette einleiten Der Helfer muss die Rettungskette in Gang setzen können

Einsatz der Sicherungsboote



- Der Einsatz (wo und wann) muss durch den Wettfahrtsleiter vorher abgesprochen werden.
- Jegliche von diesen Absprachen abweichenden Handlungen bedürfen der vorherigen Abstimmung mit dem WFL.
- Melden: Sämtliche Hilfs- und Rettungsmaßnahmen müssen dem WFL gemeldet werden, der diese protokolliert.

Wichtigsten Bergungsgrundsätze



- Beim Nähern auf die Person im Wasser achten, nicht mit der Schraubenseite - Gang raus! – Motor aus! Verletzungsgefahr durch Schraube ausschließen!
- Beim Nähern an gekenterte Boote auf Leinen im Schraubenbereich achten.
- Erst Personen bergen - nach anderen Hilfsbedürftigen schauen, zuletzt evt. Boot bergen.
- Abgeborgene Boote als solche kennzeichnen z.B. durch Anbringen eines langes Stück Absperrband am Bug.

Hauptrisiken für Personen bei der Durchführung von Wettfahrten in Berlin



- Zusammenstoß zwischen Booten;
- Verletzungen durch Materialschäden oder falsche Manöver;
- Mann über Bord.
- Kenterung mit Person unter dem Boot
- Überraschend auftretende Fronten /Gewitter
- Überraschend auftretende Unsichtigkeit (Nebel, starker Regen,)
- Akute Krankheit eines Teilnehmers

Sicherungsboote Ausrüstung



- Bevorzugt 2 Besatzungsmitglieder
- Erste Hilfe Kasten (incl. Rettungsfolie und Tape)
- Schleppleine
- Messer
- Funkgerät, Handy und Notfalllisten

Boote bergen, Schleppen



- Das Aufrichten, Bergen und Schleppen von Booten ist nicht primäre Aufgabe von Sicherheitsbooten.
- Es sollte nur auf Anweisung bzw. mit ausdrücklicher Zustimmung durch den WFL erfolgen
Kommunikation.

Verhaltensregeln für Sicherungs- und Begleitboote



Ereignis	1. Schritt	2. Schritt
Boot kentert	Köpfe zählen	siehe unten
Boot gekentert – Alle am Boot	Standby - Beobachten	Teilnehmer, die Hilfe brauchen, sollen mit offener Handfläche winken, Teilnehmer die Hilfe ablehnen sollen mit einer Hand und geschlossener Faust winken
Einhandjolle gekentert – Person fehlt	Sofort hinfahren	Boot abgeborgen? Falls nein, Person suchen (meist in Luv), aufnehmen, beruhigen und zum Boot bringen. evtl Hilfe beim Suchen anfordern
Zweihandjolle durchgekentert – Person fehlt	Sofort hinfahren	Beim Aufrichten in die Seitenlage helfen, eventuell ist der Person unterm Boot verhangen. Im Zweifelsfall Hilfe anfordern
Kat/Skiff durchgekentert – Person fehlt	Sofort hinfahren	Wenn Person unterm Boot verhangen, eventuell Wanten kappen oder Trampolin aufschlitzen.
Boot fährt unkontrolliert oder winkt	Hinfahren, Kontakt aufnehmen	siehe unten
Teilnehmer verletzt	Abbergen – 1.Hilfe – Rettungskette in Gang setzen	Teilnehmer an Land (bringen oder bringen lassen), Aufsicht über Boot möglichst an Trainer übergeben
Boot segelbar, aber Mannschaft überfordert	Mit Mannschaft reden, Situation besprechen	Aufsicht möglichst an Trainer übergeben, Mannschaft aufnehmen, Boot kennzeichnen (z.B. 3m Absperrband am Bug festmachen) Sicherheitskoordinator informieren
Boot defekt, Mannschaft o.k.	Mit Mannschaft reden, Situation besprechen	Mit Sicherheitskoordinator besprechen. Bei Schlepp möglichst keine Sicherheitsreserven abziehen, sondern Trainer beauftragen oder bis Ende Wettfahrt warten.
Mann über Bord	zum Mann fahren, aufnehmen	Warten ob das Boot kommt und ihn übernimmt (Das Boot darf dann Regatta fortsetzen). Sonst zum Boot hinfahren und Situation klären. Leitstelle informieren.

Regatten in 2021



Danke für die professionelle Durchführung und Euren Einsatz auf den YCBG Regatten in 2021:

- Frühjahrs – Cup 2021 , leider Ausgefallen
- Contender – pre-EM und EM in Warnemünde
- Yngling WM
- BJM 420er +29er
- 24. Berlin-Cup, Eurosaf Inclusion Circuit Event
- Stanjek – Cup
- Nebel – Pokal

Yngling WM 2022



- Starke Leistung – Starkes Team
- Super Feedback der Segler + Jury

Von: Karl Petter Haugen <kphaugen@online.no>
Betreff: Aw: OWC Yngling 2021 - International Jury
Datum: 2. August 2021 um 12:40:40 MESZ
An: Sportwart <sportwart@ycbg.de>, Thomas Kresse <thomas.kresse@gmail.com>, Rainer Kornfeld <kornfeld@coop-recht.at>, Birgit Santora <santora@t-online.de>, <Ute.Ramin@t-online.de>
Kopie: Y2021 <y2021@ycbg.de>

Dear Jan,

Thank you very much for your kind words.

I think I can say on behalf of the whole Jury that we together with you and the OA/RC performed a very good event. You and the RC did a very professional job to the very best for all the sailors. We all enjoyed the event and the way you cared for us.

Hope you will recover soon.

Well done and hope to cooperate with you again in the soon future.

Karl Petter

Von: Galloni Rodolfo <info@karlemarine.com>
Betreff: ARG 247 - thank you letter
Datum: 2. August 2021 um 09:08:30 MESZ
An: <mail@ycbg.de>, <y2021@ycbg.de>
Kopie: <christian.dylla@gmx.net>, Petra Schutt <PetraSchutt@gmx.de>, <sportwart@ycbg.de>, <neu.tm@outlook.com>, <neu.tm@outlook.com>, <lisa.braun1.2.3.49@gmail.com>

Dear All at YCBG,

As already mentioned to you in person, it has been a privilege for us to take part of the YNGLING OPEN WORLD CHAMPIONSHIP held at the Yachtclub Berlin-Grünau in July 2021.

The energy and dedication that all parties involved have put in place to provide us a fair and exciting Championship is remarkable and second to none. We (sailors) had the joy of focus our energy on sailing our boats to the best of our knowledge / ability, simply because you have thought about and organized almost everything else for us.

On behalf of ARG 247:
Lisa Braun
Theresa Neu
Rodolfo Galloni

Thanks a lot for your outstanding effort!

Warmest Regard,

Rodolfo

Regatten 2022



Regattaplan YCBG - 2022 - Entwurf - Stand 01.12.2021

	in Berliner Regatta- kalender					Wettfahrleiter	Landorga
Frühjahrscup	ja	02.	03.	April	2022	Prockat	T. Schulz
25. Berlin-Cup	ja	06.	08.	Mai	2022	Prockat	Hülzer/ Zirklbach
Warnemünder Woche	nein	02.	10.	Juli	2022	Prockat/ Kinzl	WaWo
IDM OK	ja	08.	11.	September	2022	Prockat	???
Stanjek-Cup	ja	24.	25.	September	2022	Böhmert	R. Stanjek/M. Jäkel
Nebelpokal	ja	01.	02.	Oktober	2022	Prockat	T. Schulz

Sonstiges



Racerreparatur

....

....









DANKE !



Back-up



Vor erstem Start

Regattabüro



- Genehmigungen
- NoR, Segelanweisungen
- Wettfahrtleitungscrowd zusammenstellen, Aufgaben verteilen
- Anmeldung der Teilnehmer
- Vorbereitung der Auswertung
- Preise besorgen und vorbereiten
- Benzin besorgen
- Regattaequipment vorbereiten(Flaggen, akustische Signale, Tonnen+ Grundgeschirr)
- WFL-Crewmeeting

Vor erstem Start Landcrew



- Infrastruktur vorbereiten
- Hafenorganisation incl. Kranen
- Benzin bereitstellen
- Liegeplätze zuweisen
- Ordnung+ Sicherheit auf dem Gelände

Vor erstem Start

Wettfahrleistungsboote



- Funkgeräte vom Verantwortlichen übernehmen
- Überprüfen (Luft, Motor, ins Wasser bringen)
- Tanken
- Ausrüstung Boot prüfen
- Equipment an Bord bringen
- Listen übernehmen
- Sonnenschutz
- Getränke, Essen
- Unterstützung Landcrew

Der Start



- Orange Flagge
- Startverfahren

Orange Flagge



Anhang L 5.4



To alert boats that a race or sequence of races will begin soon, the orange starting line flag will be displayed with one sound at least five minutes before a warning signal is made

Um Boote aufmerksam zu machen, dass in Kürze eine Wettfahrt oder eine Abfolge von Wettfahrten beginnt, wird die orange Startlinien-Flagge mit einem Schallsignal mindestens 5 Minuten vor einem Ankündigungssignal gesetzt



Funktion - Peilstab



Die Orange Flagge kennzeichnet den Peilstab. Von ferne ist der Ort der Peilung damit für den Segler besser zu erkennen.



Funktion - Aufwecken



Das Setzen des Peilstab bzw. der Flagge am Peilstab mindestens 5 Minuten vor dem eigentlichen Startprocedere mit einem Schallsignal gibt den Teilnehmern die Möglichkeit zuvor etwas entspannter zu warten.

Wann setzen, wann stehen lassen



Die Flagge wird gesetzt

- vor einem Start oder Startfolge
- nach längerer Verschiebung

Die Flagge bleibt stehen

- zwischen Starts mehrerer Gruppen
- bei allgemeinem Rückruf
- bei kurzen Verschiebungen

Die Flagge kommt runter

- wenn alle gestartet sind ($t+4$ min)
- wenn längere Verschiebung



Startverfahren Eine Klasse

Startmannschaft

Ich ziehe die Flaggen

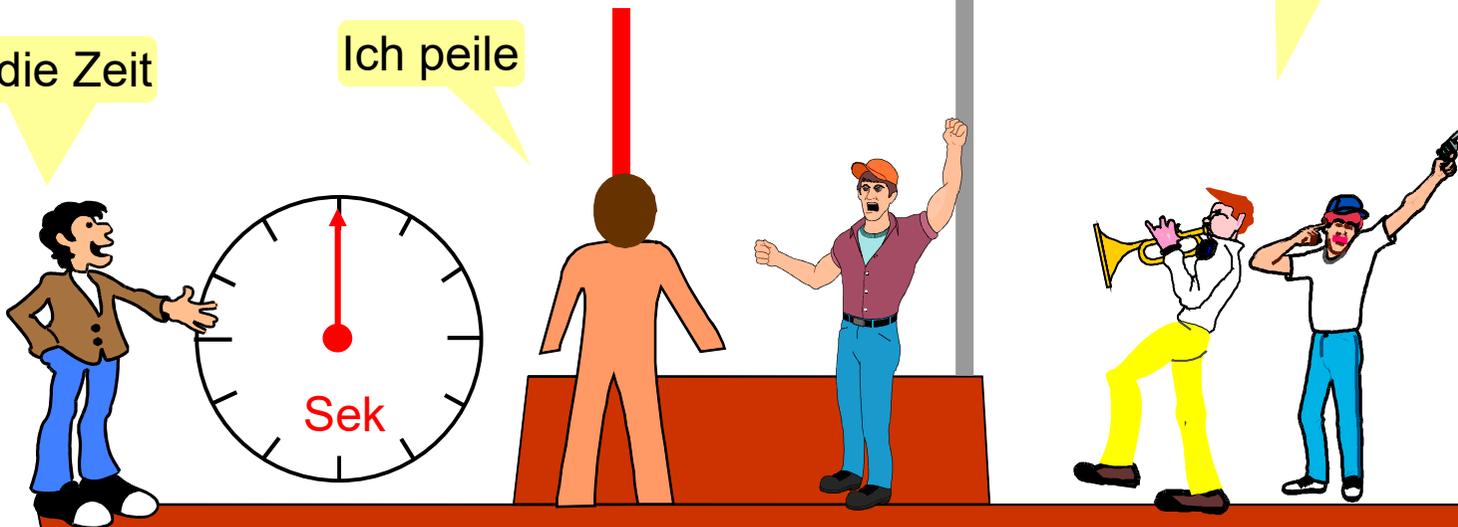


Ich kontrolliere von der anderen Seite

Wir geben akustische Signale

Ich gebe die Zeit

Ich peile

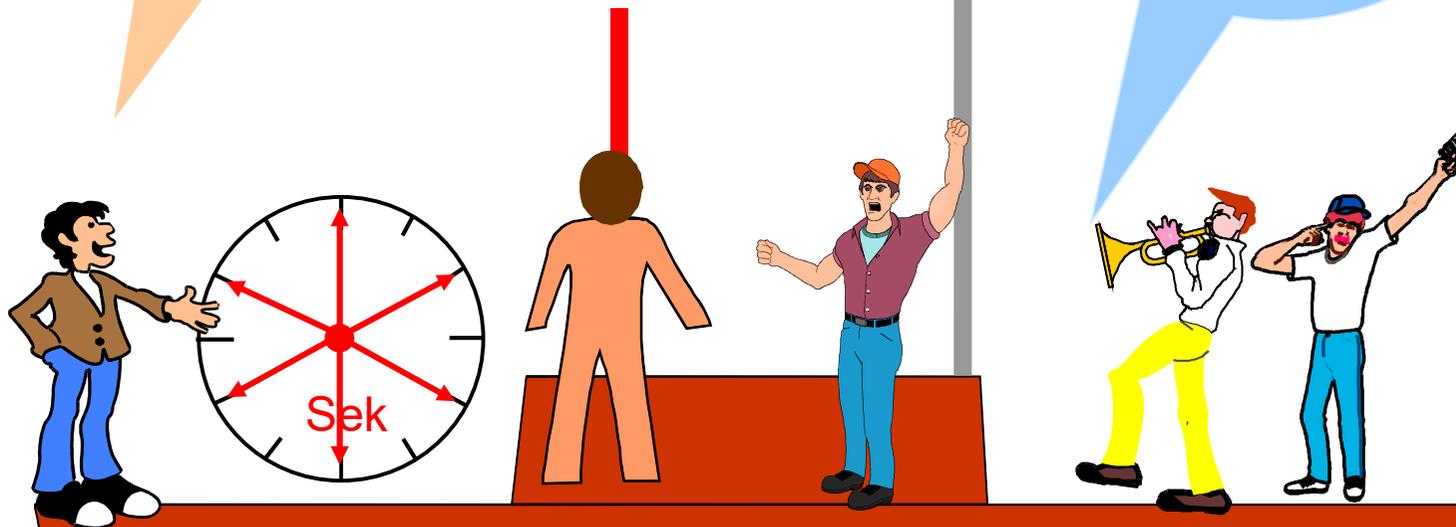


Regattaleitung

Jetzt gehts los



Noch eine Minute bis zum
Ankündigungs-
Signal



Regattaleitung

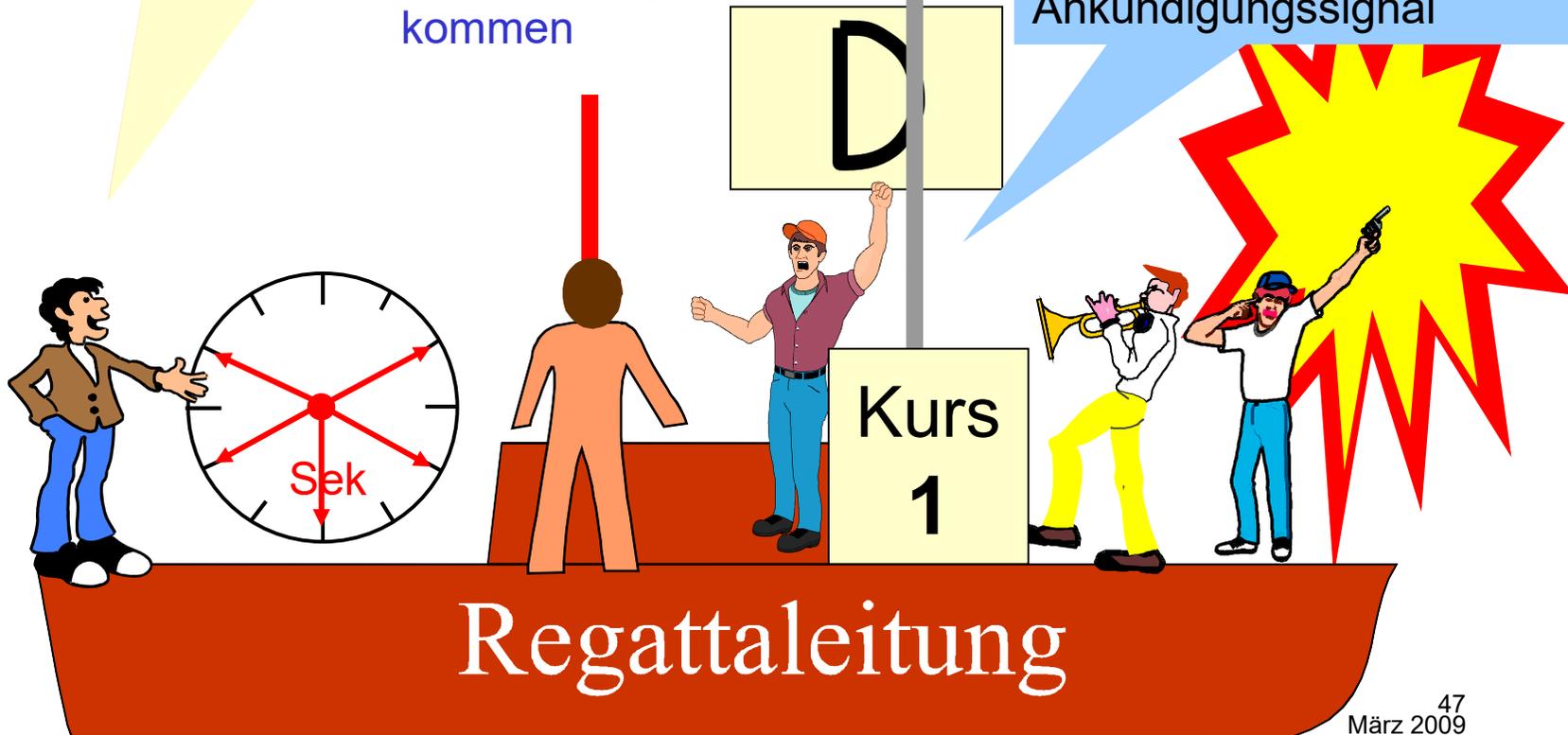
Das Ankündigungssignal



Noch eine Minute bis zum Vorbereitungs-Signal.

Schuss und Flagge müssen zeitgleich kommen

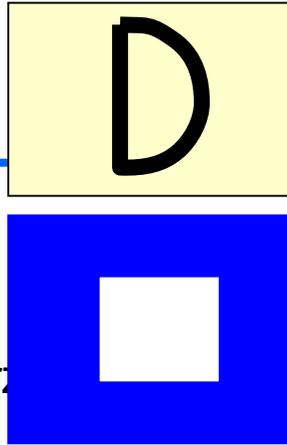
Bahnanzeige spätestens mit dem Ankündigungssignal



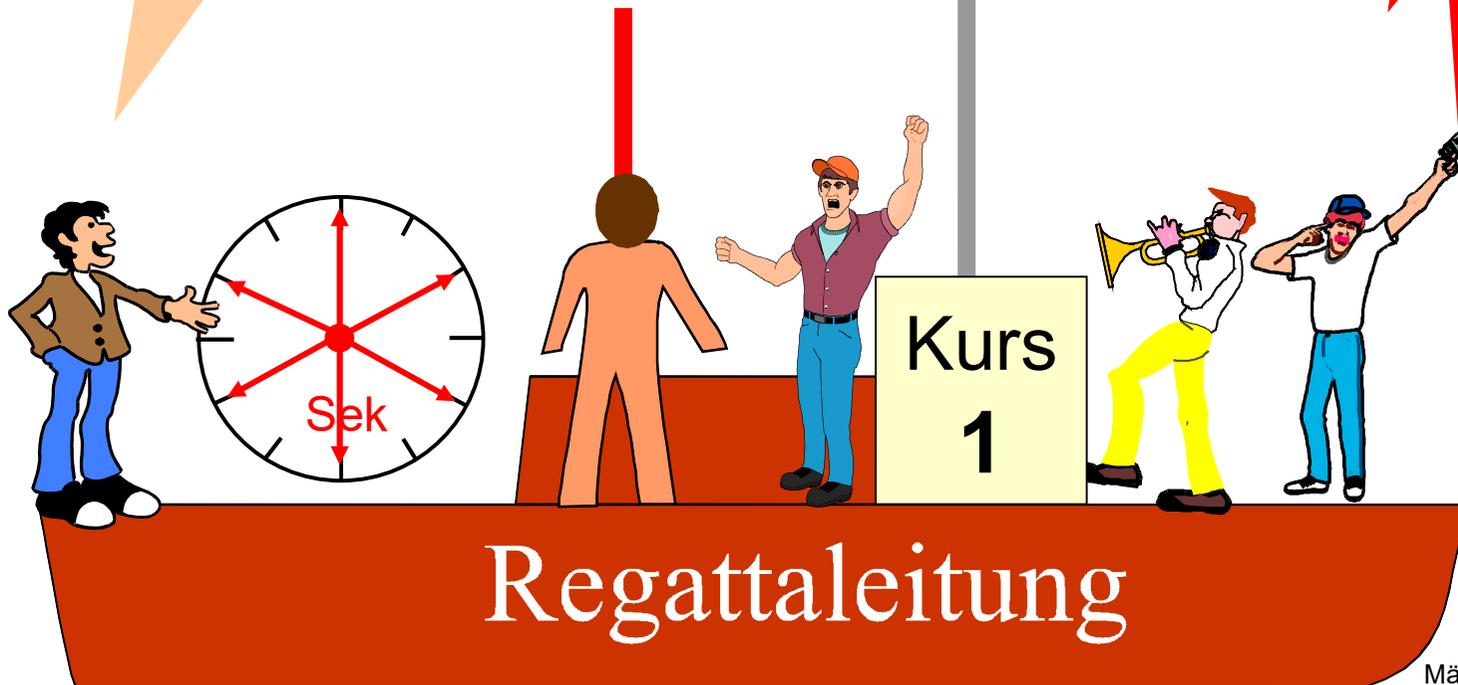
Das Vorbereitungssignal

Noch 3 Minuten bis zum 1-Minuten-Signal

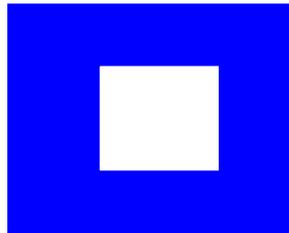
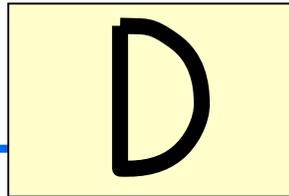
Entweder
P oder
I oder
Z oder Schwarz



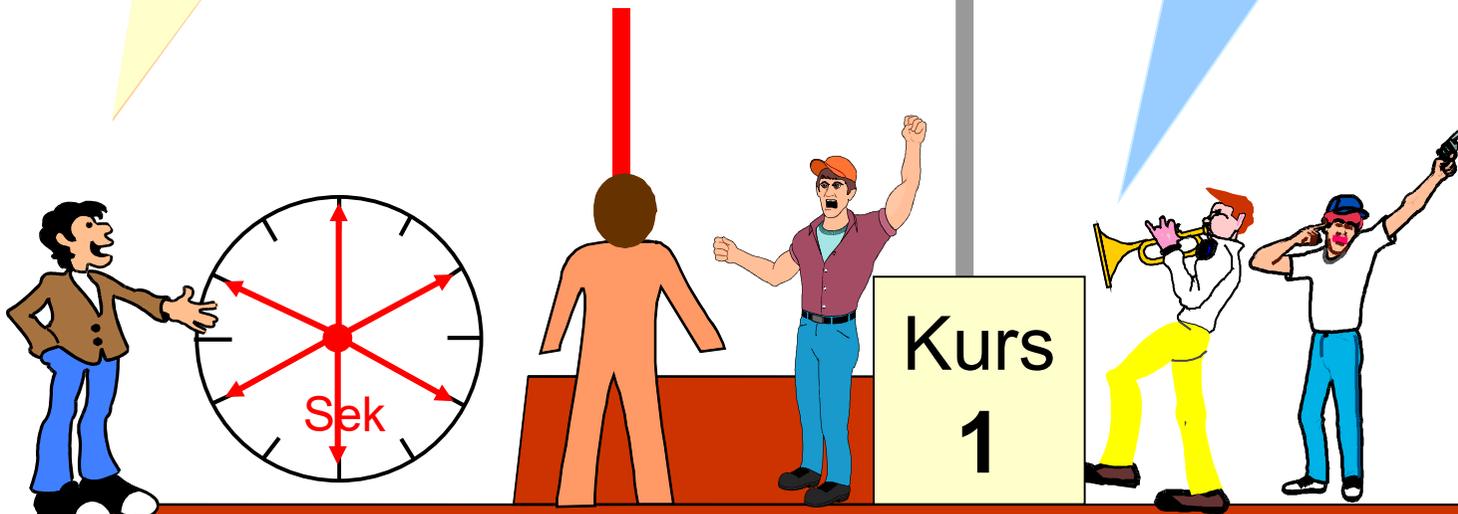
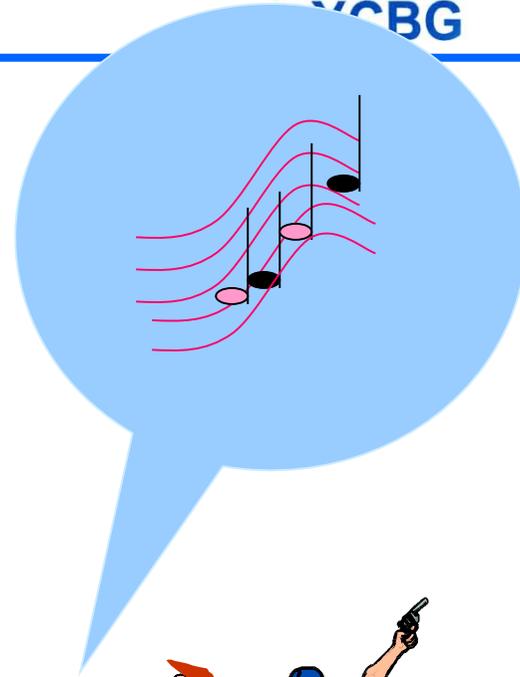
Schuss und
Flagge müssen
zeitgleich
kommen



Das Ein Minuten Signal



Noch eine Minute bis zum Start-Signal



Regattaleitung

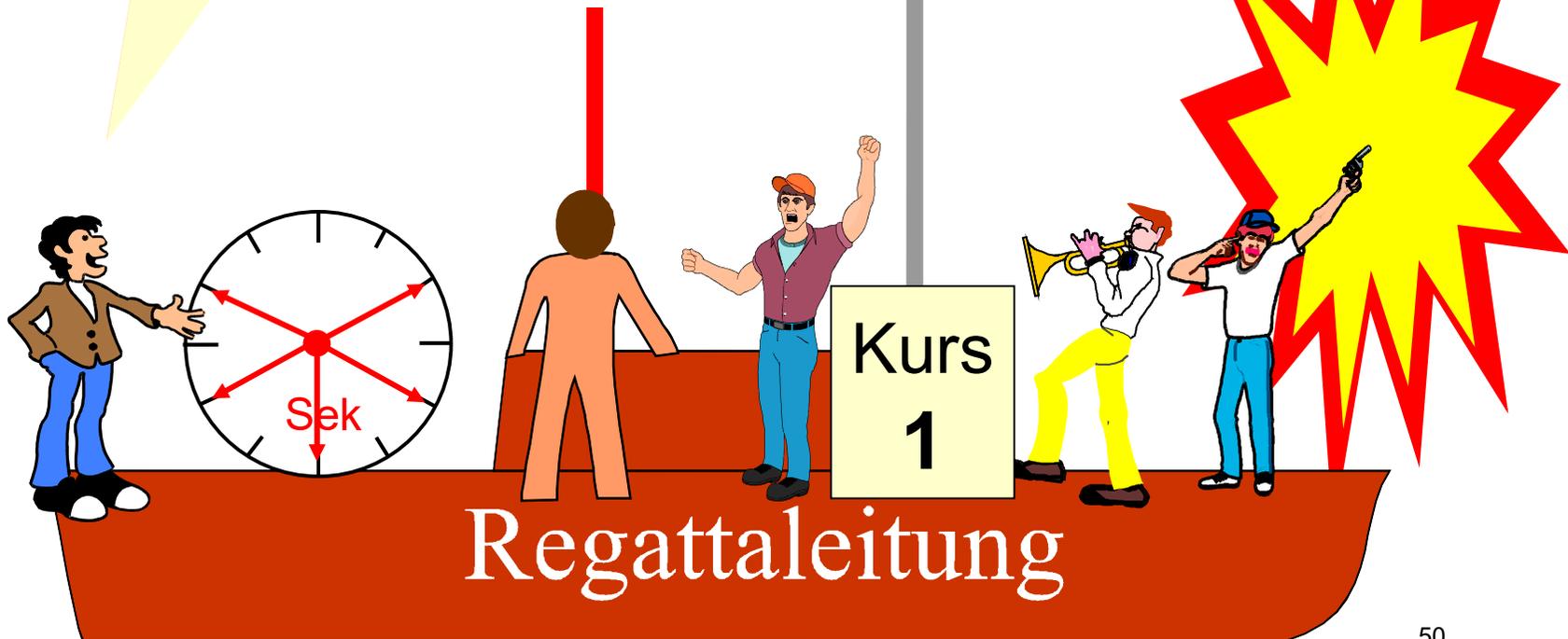
Das Startsignal



D

Der Start ist gelungen
Startzeit im Protokoll
aufschreiben.

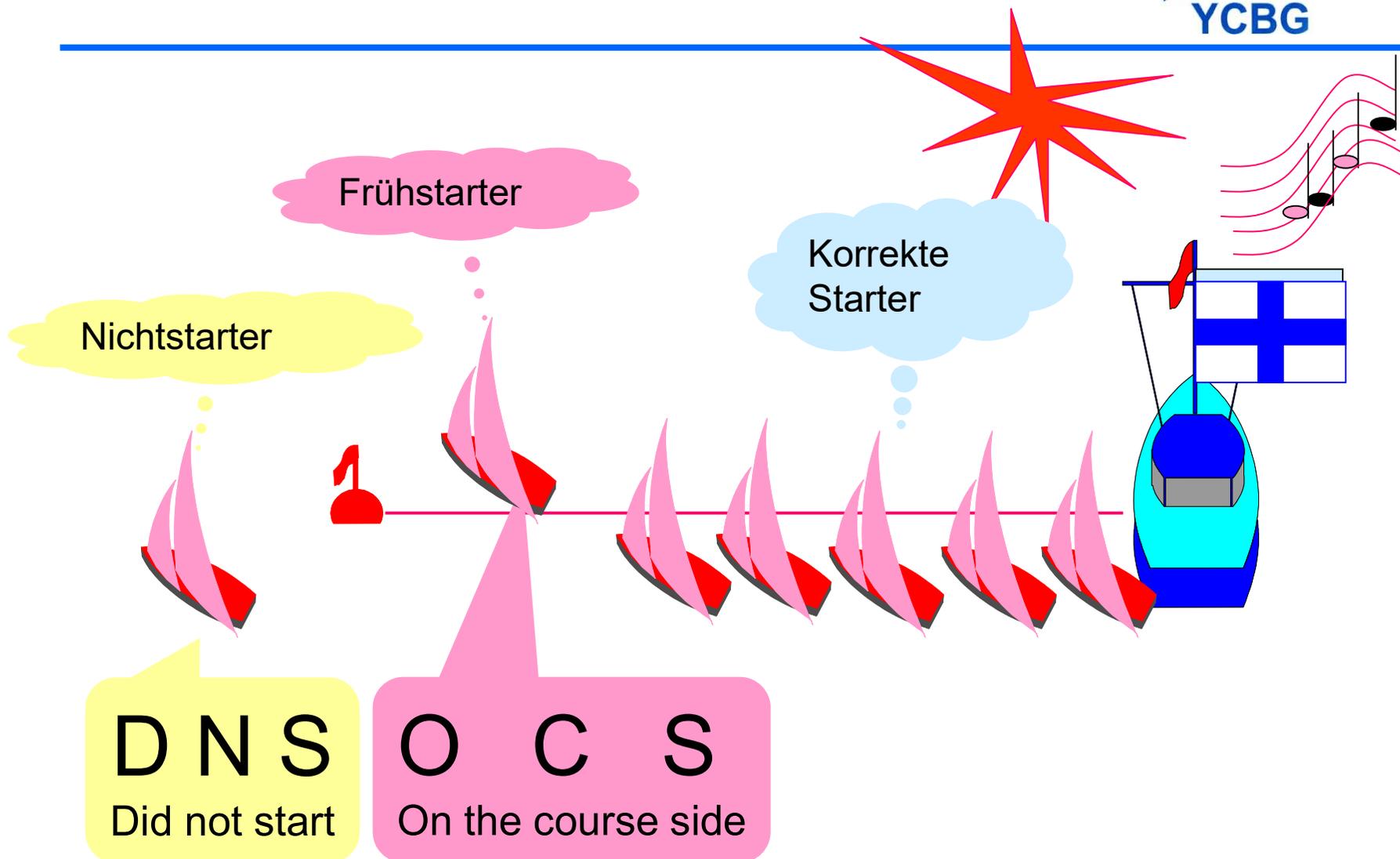
Schuss und
Flagge
müssen
zeitgleich
kommen





Startverfahren Frühstartproblematik

Startvorgang

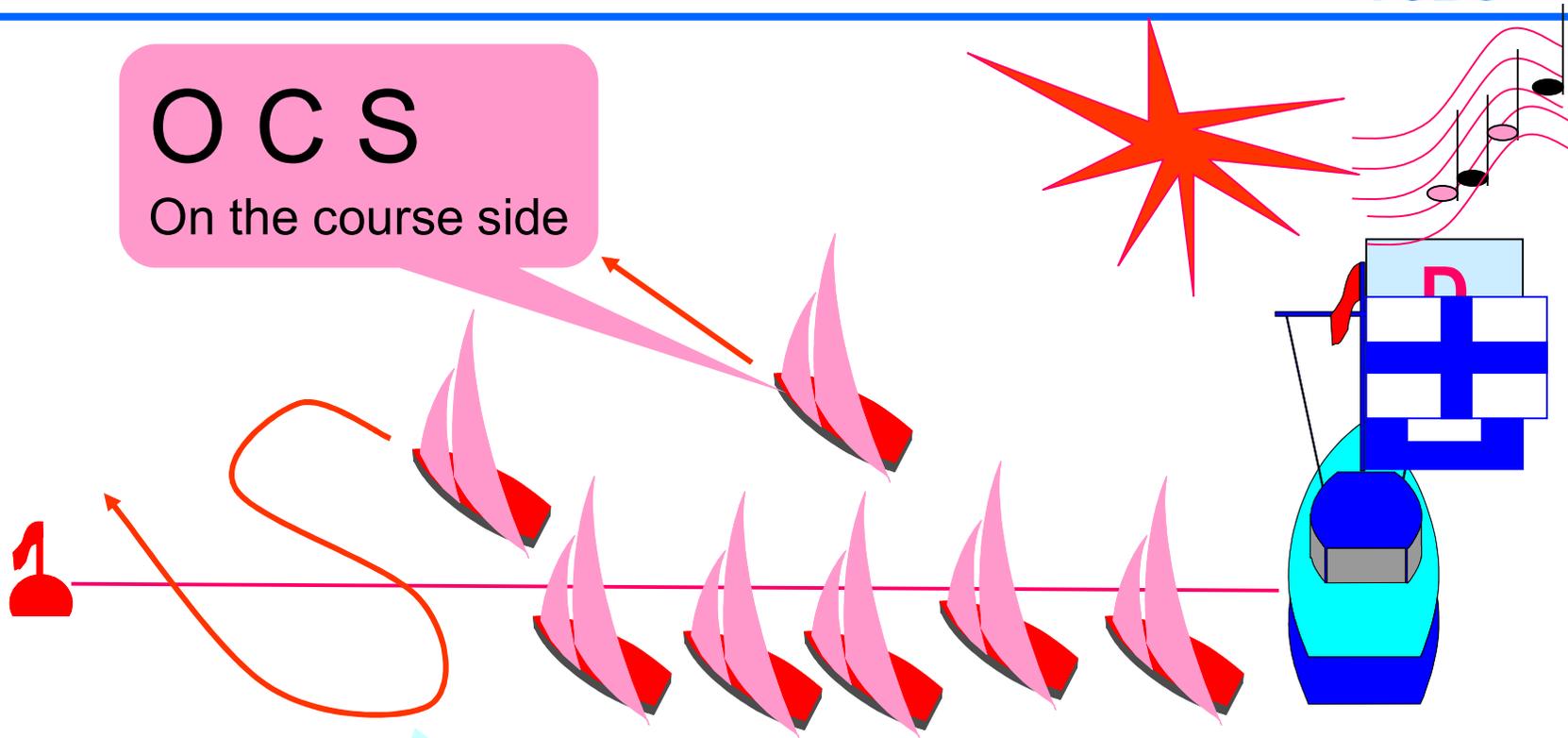


Start mit PAPA



O C S

On the course side



Bereinigung muss nicht um die Enden erfolgen.

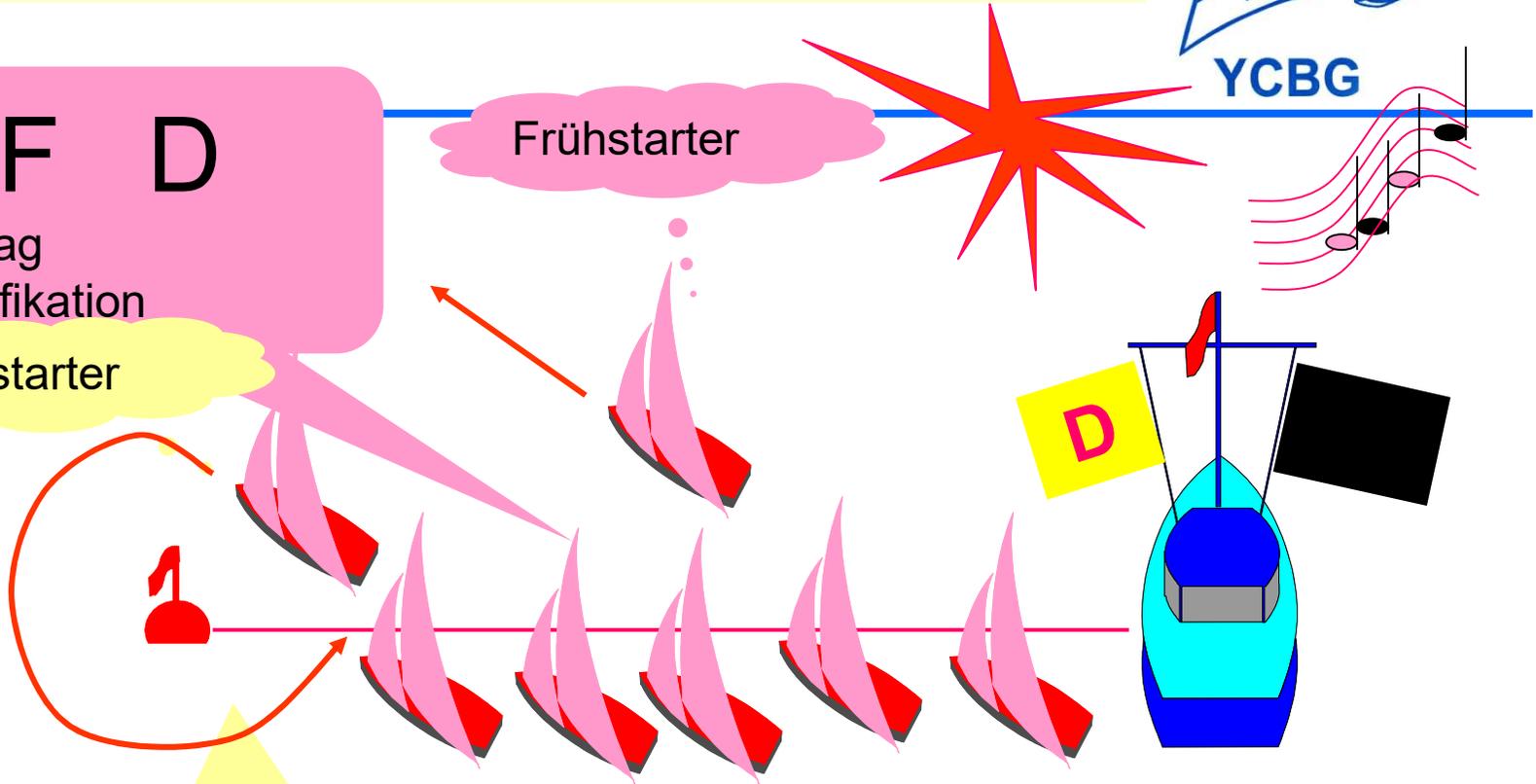
Startverschärfung mit Black



B F D
Black flag
disqualifikation

Frühstarter

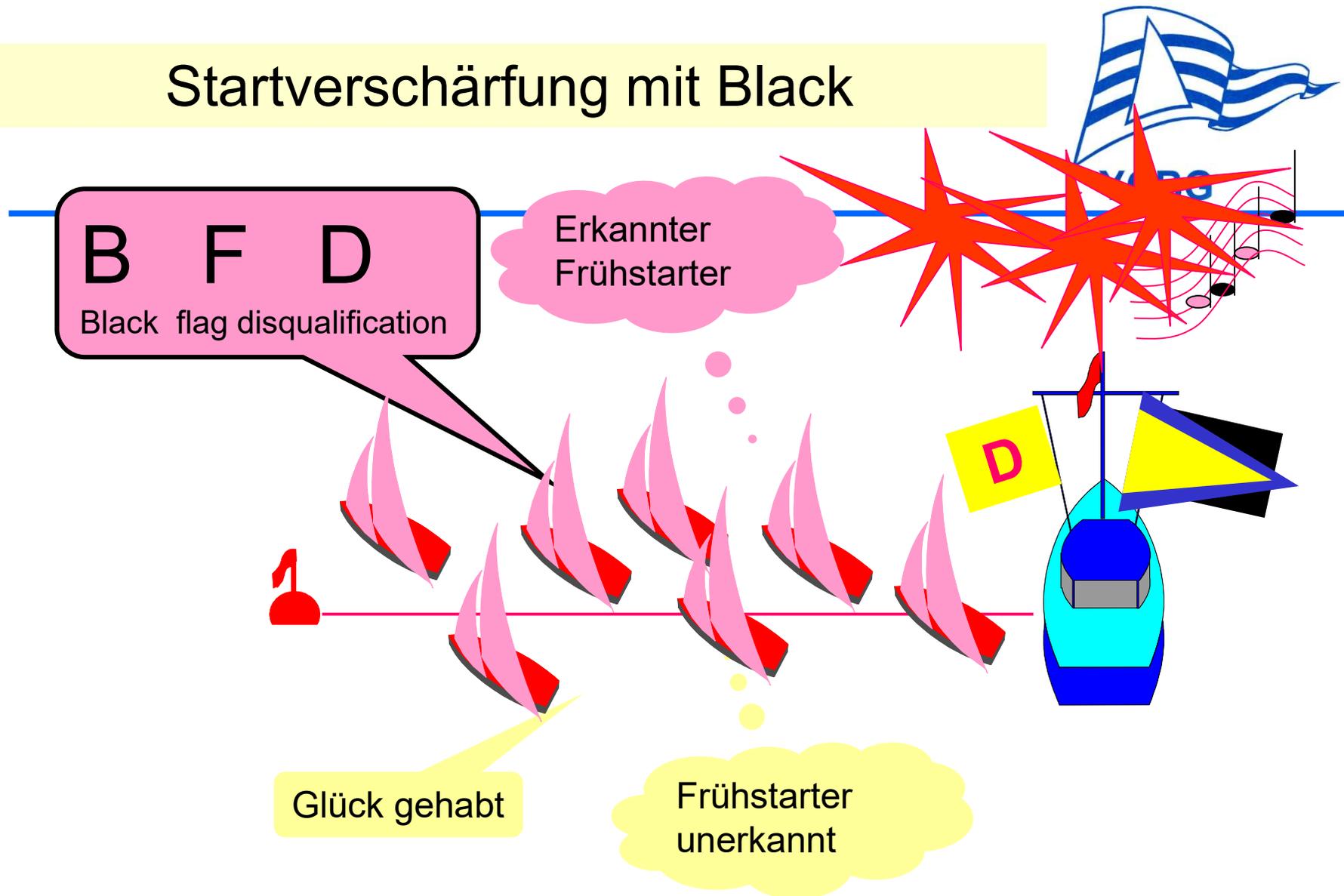
Frühstarter



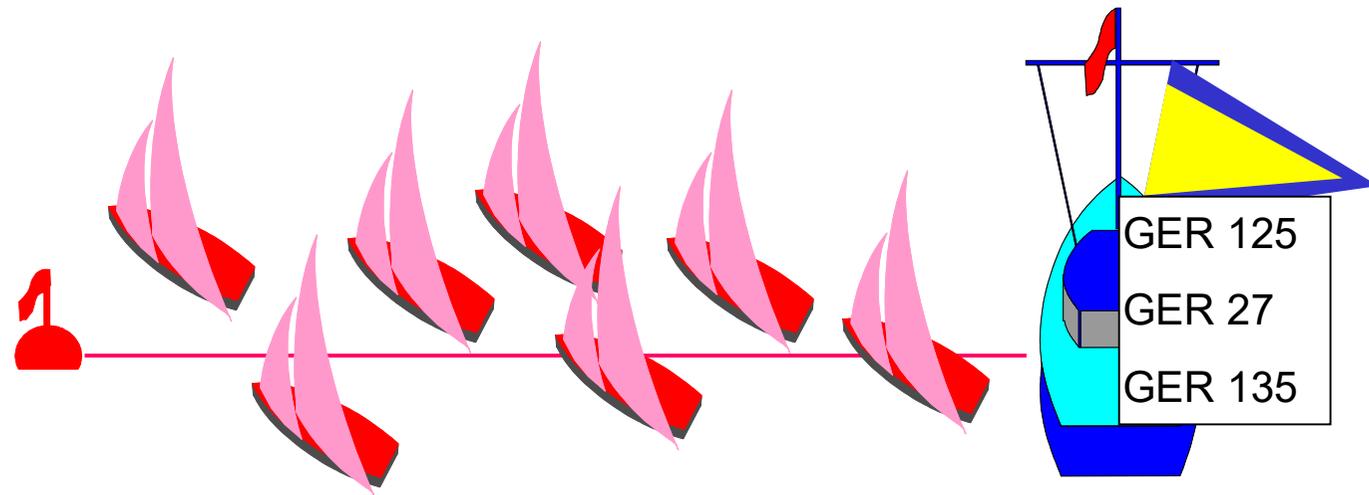
B F D
Bereinigen geht nicht

Kein Einzelrückrufsignal

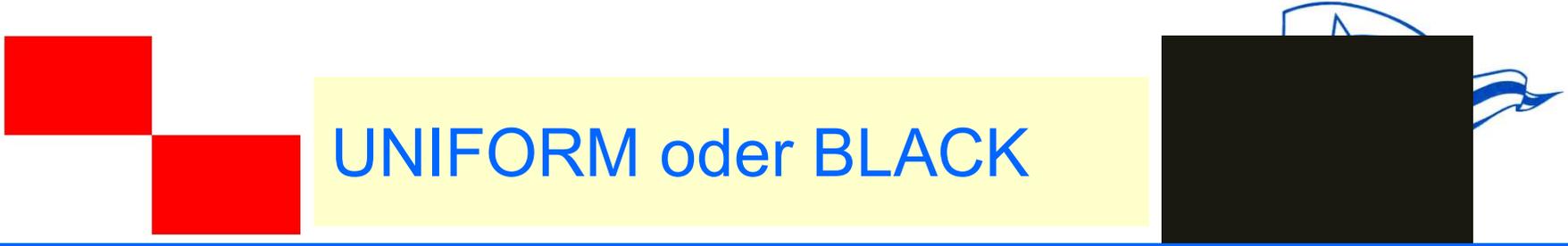
Startverschärfung mit Black



Startverschärfung mit Black



Alle erkannten 30.4 – Verletzer müssen vor dem nächsten Ankündigungssignal angezeigt werden und dürfen nicht mitstarten.



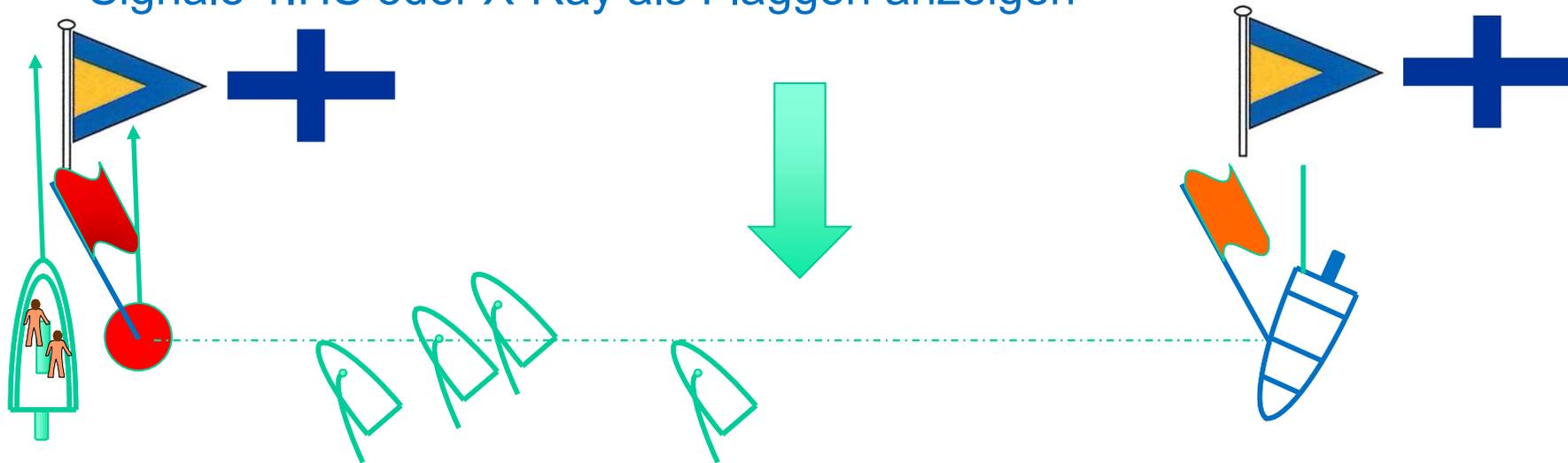
UNIFORM oder BLACK

- Bei einem Allgemeinem Rückruf muss man bei BLACK alle Regelverletzer vor der nächsten Ankündigung anzeigen.
- Jeder Allgemeine Rückruf kostet bei BLACK 20 Minuten, bei UNIFORM nur 10 Minuten.
- Bei BLACK dürfen die Regelverletzer bei der Wiederholung nicht mitsegeln, bei UNIFORM schon.

Aufgaben Pinend beim Start



- Erkennen und Bestätigen von Frühstartern
- In Peilung legen
- 90 Sekunden vor Start auf Diktiergerät aufnehmen(Datum Nr. des Rennens, alle Beobachtungen, etc.)
- Unmittelbare Meldung über Funk über Anzahl der identifizierten Frühstarter
- Signale 1.HS oder X-Ray als Flaggen anzeigen



Nach dem Start

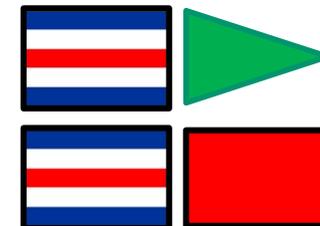
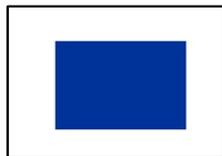


- MoBo's
 - Wenn möglich Regattafeld begleiten und sichern
 - Abstand wahren
 - Auffälligkeiten notieren
 - Windbeobachtungen aktiv durchgeben
- Austausch der Startdaten mit zwischen Start-und Zielschiff

Luv- und Leetonne



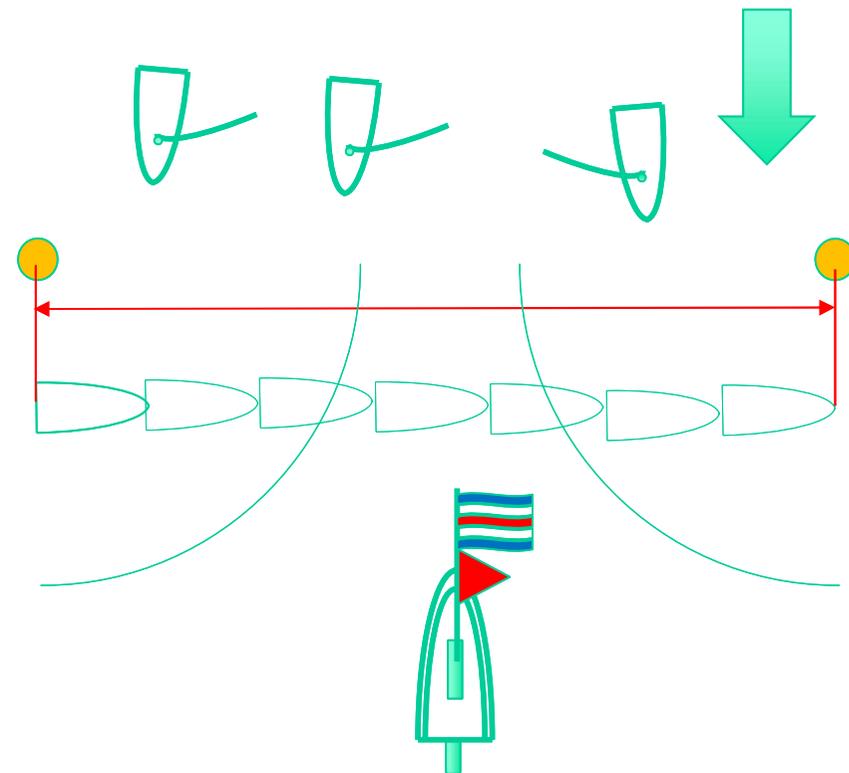
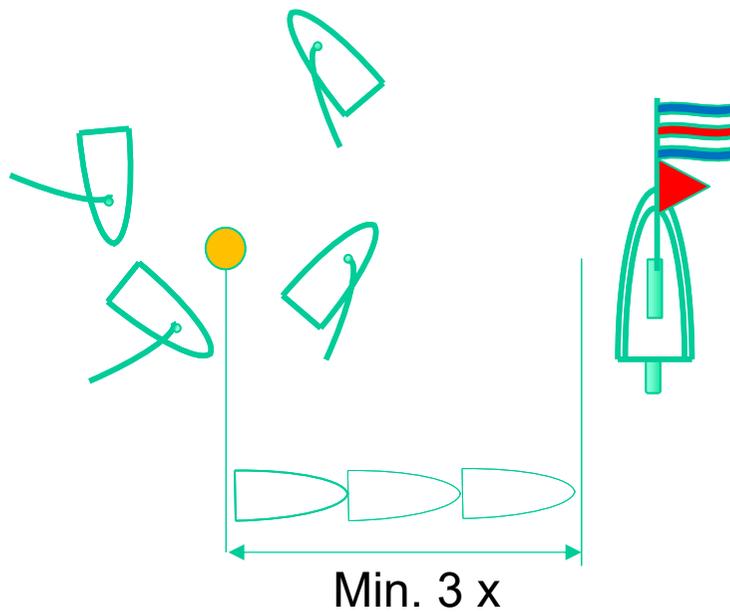
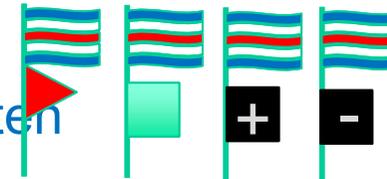
- Beobachten, notieren von Besonderheiten
- Rundungsprotokoll
- Sichern
- Evt. Bahnänderung vorbereiten und durchführen
- Evt. Bahnänderung anzeigen
- Evt. „SIERRA“



Bahnänderung anzeigen

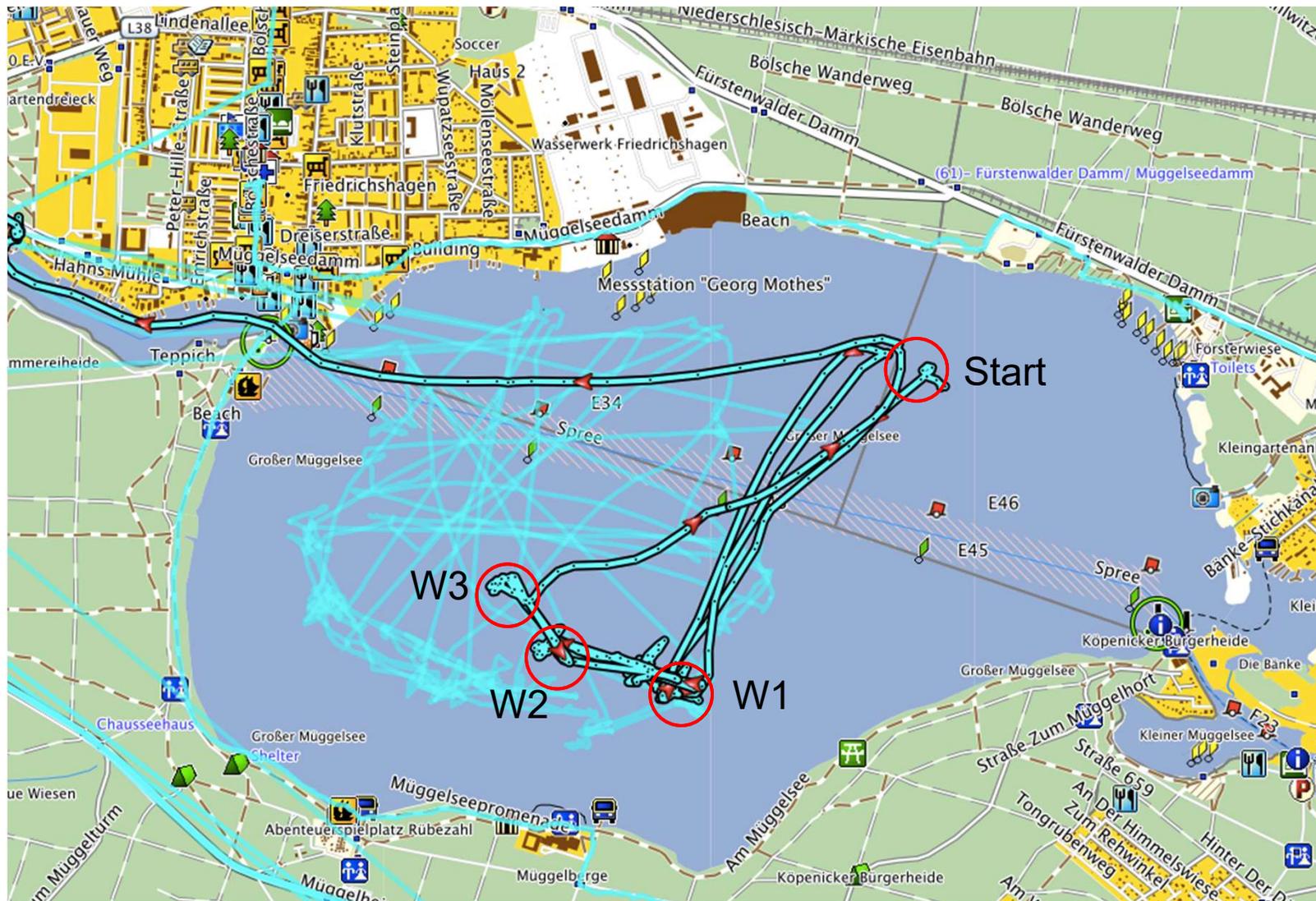


- Flaggen vorbereiten
- Boot richtig positionieren und auf Position halten
- Lautsignale abgeben (mehr als dreifach)
- CHARLY Board



Beispiel Soling EM 2015

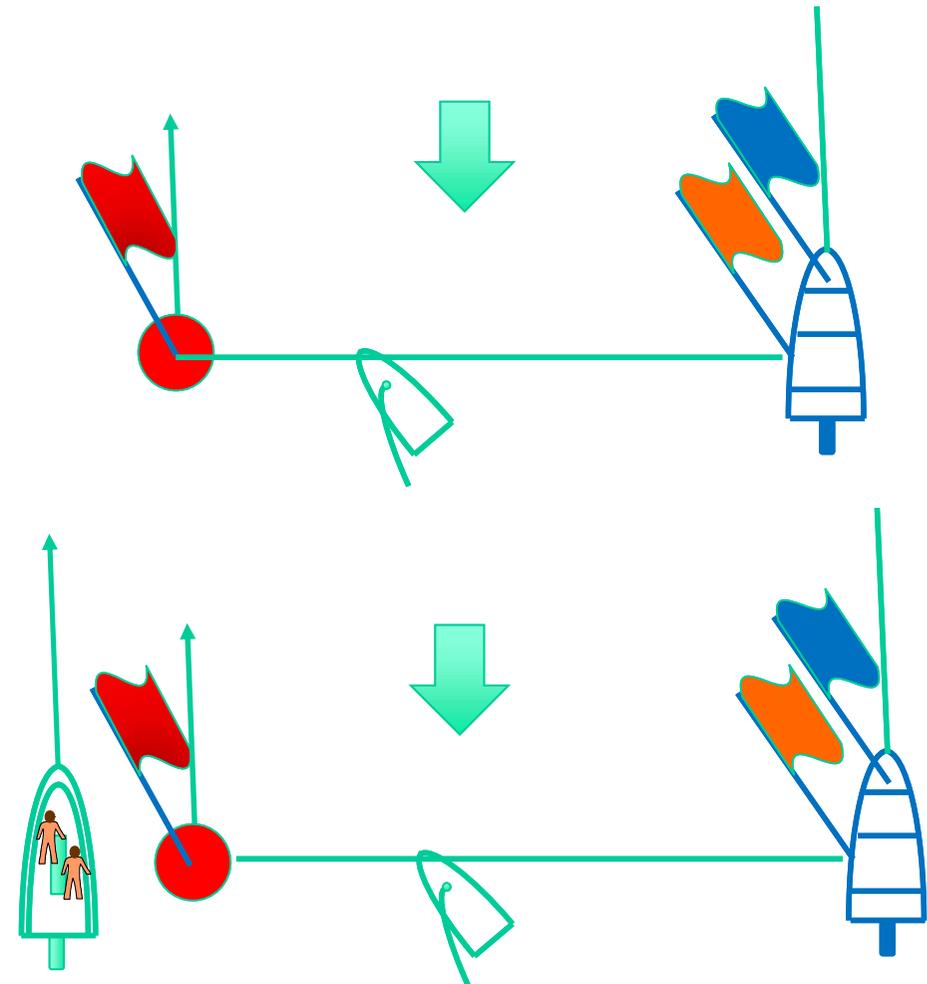
Tracker Luvtonnenleger



Zieleinlauf



- Flagge „BLAU“ ab wann
- Mindestaustattung
 - Klemmbretter
 - Einlauflisten
 - Schreibgeräte
 - Diktiergeräte
 - Video
- Lage des Zielschiffs
- Länge der Ziellinie min. 20 m
- Lage der Peiltonne/-boot
- Bei großen Feldern Leepeiler einsetzen



Nächster Start



- Zeit nach letztem Zieleingang notieren
- Sicherung
- Pause für Segler
- Korrekturen m Kurs
- Auf Anfrage und Bestätigung durch WFL Hilfestellung möglich
- Scoring starten

Scoring



Manage2Sail

- Dokumente
- Anmeldung
- Bezahlung
- Scoring
- Dokumentation

Nach Ende der Wettfahrten



- Absichern der Fleets auf dem Heimweg
- Abmelden bei WFL über Funk
- Ein Boot der WFL verlässt als letztes den See

Zurück an Land Wettfahrtleiter



- Aushänge
- Auswertung prüfen
- Jury informieren
- Zwischenergebnisse aushängen und im Web bereitstellen
- Kurzes WFL-Briefing

Zurück an Land Wettfahrtcrew



- Segler beim Anlegen unterstützen
- Eigene Boote aufklaren
- Tonnen hoch
- Funkgeräte an Verantwortlichen übergeben
- Tanken für nächsten Tag organisieren
- Ggf. Anlegegetränk ausgeben
- Kurzes WFL-Briefing

Zusätzlich am letzten Tag



- Unterstützung beim Verladen
- Eigene Boote nach Absprache mit Landcrew als erstes oder letztes raus
- Equipment im/vor Regattazimmer geordnet ablegen oder zum Trocknen aufhängen
- Auswertung Juryentscheidungen einpflegen
- Siegerehrung vorbereiten
- Ergebnisliste für Siegerehrung freigeben
- Ergebnisse im Web veröffentlichen
- Teilnahme an Abschlussauswertung
- Arbeitsstunden eintragen